



April 2019

Inhalt

1. Veranstaltungen
2. Publikationen
3. Neue Projekte
4. Abgeschlossene Projekte
5. Neuigkeiten aus laufenden Projekten
6. Abschlussarbeiten
7. Mitarbeiterveränderungen
8. Sonstiges

1. Veranstaltungen

Kommende Veranstaltungen der DVWG Bezirksvereinigung Berg und Mark:

09.05.2019 **Thomas Ganz:** Rheinbrücke Leverkusen: Schnellstmöglicher Ersatz für eine marode Brücke

06.06.2019 **N.N.:** Individueller ÖPNV oder öffentlicher MIV: Wohin geht die Reise?

04.07.2019 **Dr. Katrin Dziekan:** Umwelt und Verkehr – geht das zusammen?

Veranstaltungsort:

Bergische Universität Wuppertal, Pauluskirchstr. 7, Wuppertal

Hörsaal im Altbau HD 35,

Beginn der Vorträge ist um 16:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://berg-mark.dvwg.de/>

Betriebliches Mobilitätsmanagement regional ausrollen

Das Forschungsprojekt „Betriebliches Mobilitätsmanagement im Bergischen Städtedreieck“, kurz BMM HOCH DREI, mit seinen quartiersbezogenen Ansätzen endet mit einer nationalen Fachtagung am 9. Mai 2019 in der CityKirche in Wuppertal.

Eingeladen sind alle Interessierten aus Praxis und Wissenschaft. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen sind über die Projekthomepage möglich: www.bmm3.de/veranstaltungen/uebersicht

Kolloquium 20 Jahre SVPT

Wir laden Sie und Euch recht herzlich zum Kolloquium „**Mobilität und Verkehr(t) – Was lehrt uns die Vergangenheit?**“ am **Freitag, 20. September 2019** ab **14:30 Uhr** ein. Das Kolloquium und das anschließende Abendessen ist nicht nur, aber auch, für Ehemalige gedacht. Das Kolloquium soll einen Rückblick und Ausblick auf ausgewählte Aspekte im Verkehrswesen geben. Die Teilnahme am Kolloquium ist kostenfrei, das Abendessen geht auf eigene Kosten.

Eine Anmeldung ist bis zum 07.09.19 erforderlich. Weitere Informationen und eine Anmeldemöglichkeit gibt es hier: www.svpt.de/home/veranstaltungen

2. Publikationen

Bode, N. W. F.; Chraibi, M.; Holl, S.:

The emergence of macroscopic interactions between intersecting pedestrian streams

Transportation research / Methodological Part B 119, 197 -210 (2019) [10.1016/j.trb.2018.12.002]

Boltes, M.; Zhang, J.; Tordeux, A.; Schadschneider, A.; Seyfried, A.:

Empirical Results of Pedestrian and Evacuation Dynamics, Encyclopedia of Complexity and Systems Science / Meyers, Robert A. (Editor); Berlin, Heidelberg: Springer Berlin Heidelberg, 2018, Chapter 706-1; ISBN: 978-3-642-27737-5



Chraibi, M.; Tordeux, A.; Schadschneider, A.; Seyfried, A.:

Modelling of Pedestrian and Evacuation Dynamics, Encyclopedia of Complexity and Systems Science / Meyers, Robert A. (Editor); Berlin, Heidelberg: Springer Berlin Heidelberg, 2018, Chapter 705-1; ISBN: 978-3-642-27737-5

Knappe, S.:

NRVP 2020 – Fahrradstraßen - Leitfaden für die Praxis, in: FGSV Kongressband Erfurt: Deutscher Straßen und Verkehrskongress 2018, ISBN: 978-3-86446-225-2

Koppers, A.:

Radfahren bei beengten Verhältnissen – Wirkung von Piktogrammen und Hinweisschildern, in: FGSV Kongressband Erfurt: Deutscher Straßen und Verkehrskongress 2018, ISBN: 978-3-86446-225-2

3. Neue Projekte

Alterungsbeständigkeit von Asphalten unter Verwendung von Asphaltgranulat insbesondere bei Einsatz von Rejuvenatoren

Die Wiederverwendung von Asphalt durch die Zugabe von Asphaltgranulat bei der Herstellung von Asphaltmischgut stellt die höchstwertige Verwendung von Ausbauasphalt dar. Das im Asphaltgranulat enthaltene Bitumen wird durch Alterungsvorgänge härter. Dies ist ein Kriterium für die generelle Verwendung bzw. die Zugabemenge von Asphaltgranulat. Um dem entgegen zu wirken, werden frische Bindemittel oder Rejuvenatoren (Verjüngungsmittel) eingesetzt. Innerhalb des Projekts sollen Asphaltmischgüter unter Verwendung von Asphaltgranulat und Rejuvenatoren hergestellt und einem Alterungsprozess unterzogen werden. Durch die Prüfung der Asphalt-Performance vor und nach der Alterung soll die Alterungsbeständigkeit von Asphalten mit Rejuvenatoren untersucht und der zeitliche Verlauf der Wirksamkeit aufgezeigt werden. Das LuFG Straßenentwurf und Straßenbau hat den Zuschlag für das vom BMVI und der BAST in Auftrag gegebene Forschungsvorhaben erhalten.

LOOP – Logistische Optimierung der City-Belieferung mit Lastenrädern

Das LuFG Güterverkehrsplanung und Transportlogistik hat im Herbst die Arbeit an dem NRVP-Projekt LOOP (Logistische Optimierung der City-Belieferung mit Lastenrädern) aufgenommen. In Kooperation mit dem mittelständigen Unternehmen ABC-Logistik werden dabei die Potenziale, die sich durch Mehrwertdienstleistungen in der Stückgutlogistik ergeben, ermittelt. Dies soll im Rahmen von zwei einjährigen Feldversuchen (zunächst mit Bestandskunden der ABC-Logistik in Düsseldorf, anschließend Übertragung des Konzepts nach Wuppertal) untersucht werden. Durch das Tracking der Lastenräder sollen darüber hinaus Erkenntnisse für die Netzparameter für den Lastenradeinsatz gewonnen werden.

<https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/praxis/logistische-optimierung-der-city-belieferung-mit>

Gutachten Tram München

Die geplante Tram Nordtangente umfasst die rund 13 km lange Straßenbahnstrecke zwischen Neuhausen, Schwabing und Bogenhausen. Der größte Teil dieser Verbindung existiert bereits als Straßenbahnstrecke. Neu gebaut werden müsste ein ca. 2,2 km langer Abschnitt mitten durch Schwabing, wovon ca. 800 m durch den denkmalgeschützten Englischen Garten verlaufen sollen. Die Gleise sollen dort verlegt werden, wo heute bereits die Fahrstraße, auf der die Busse verkehren, verläuft.

Gemeinsam mit dem Lehr- und Forschungsgebiet Straßenverkehrsplanung und Straßenverkehrstechnik der Uni Wuppertal ist die STUVA von den Stadtwerken München jetzt damit beauftragt worden, ein Gutachten zur Verkehrssicherheit zu erstellen.

<https://www.stuva.de/ueber-uns/aktuelles/details/tram-durch-muenchens-englischen-garten-stuva-und-uni-wuppertal-fertigen-gutachten-zur-verkehrssiche.html>



4. Abgeschlossene Projekte

Entwurfsparameter von Hochleistungsstraßen innerhalb bebauter Gebiete

Das vom LuFG Straßenverkehrsplanung und -technik und LuFG Umweltverträgliche Infrastrukturplanung, Stadtbauwesen im Auftrag der Bundesanstalt für Straßenwesen bearbeitete Forschungsprojekt „Entwurfsparameter von Hochleistungsstraßen innerhalb bebauter Gebiete“ FE 70.0927/2015, wurde abgeschlossen.

Die Ergebnisse sollen in der Schriftenreihe der BASt veröffentlicht werden.

Untersuchungen zur Verbesserung der Methode zum fachgerechten Verschließen von Bohrkernentnahmestellen

Das LuFG Straßenentwurf und Straßenbau hat das vom BMVI und der BASt in Auftrag gegebene Forschungsvorhaben im November 2018 abgeschlossen. Im Rahmen des Projektes wurden verschiedene Verschlussvarianten evaluiert, labortechnisch hinsichtlich Dichtigkeit und Dauerhaftigkeit untersucht sowie in ein Versuchsfeld eingebaut und mit einer Großversuchsanlage für zwei Monate belastet. Darüber hinaus wurde ein Dokumentationskonzept, das die Georeferenzierung von Bohrkernentnahmestellen ermöglicht, entwickelt. Die Erkenntnisse wurden abschließend in einem Entwurf für eine Verfahrensanweisung für das fachgerechte Verschließen von Bohrkernentnahmestellen zusammenfassend dargestellt.

<https://www.bast.de/durabast/DE/Untersuchungen/Abgeschlossene-Untersuchungen/Bohrkernentnahmestellen/Bohrkerne.html>

5. Neuigkeiten aus laufenden Projekten

Innovative multifunktionale erweiterte messtechnische Zustandserfassung für Asphaltstraßen auf Basis des Traffic Speed Deflectometer

Das für das LuFG Straßenentwurf und Straßenbau bei der Firma Greenwood Engineering (DK) gebaute multifunktionale Traffic Speed Deflectometer wurde Mitte März 2019 ausgeliefert und befindet sich momentan im Zulassungsverfahren. Es ist mit der neuesten Laser-Scanner-Technik ausgerüstet und wird in den kommenden Wochen unter dem Namen Pavement-Scanner im Betrieb genommen.

<https://www.presse.uni-wuppertal.de/de/medieninformationen/2018/02/15/26332-pavement-scanner-spuert-visuell-nicht-erkennbare-strassendefizite-auf/>





6. Dissertationen

Andresen, Erik (2018): Wayfinding and Perception Abilities for Evacuation Simulations

Die Dissertation wird in den Schriften des Forschungszentrums Jülich Band 38 erscheinen, ISBN 978-3-95806-375-4: <http://wwwzb1.fz-juelich.de/verlagextern1/index.asp?msg=schriftreihen&Schriftreihe=66>

Küsters, Anne (2018): Real-Time Simulation and Prognosis of Smoke Propagation in Underground Stations using GPUs

Die Dissertation wird in den Schriften des Forschungszentrums Jülich Band 38 erscheinen, ISBN 978-3-95806-379-2: <http://wwwzb1.fz-juelich.de/verlagextern1/index.asp?msg=schriftreihen&Schriftreihe=66>

7. Abschlussarbeiten

An den Lehr- und Forschungsgebieten wurden im WiSe 2018/19 folgende Abschlussarbeiten betreut:

LuFG Straßenverkehrsplanung und -technik (Prof. Gerlach)

Benzler, Alex (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:

„Umgestaltung eines komplexen und hochbelasteten Knotenpunktes in Köln“

Berges, Nico (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:

„Umgestaltung Knotenpunkt Bergstr./Kortumstr./Kurfürstenstr. in Bochum“

Broicher, Felix (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:

„Umgestaltung der Bismarckstraße in Mönchengladbach“

Höding, Daniel (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2019:

„Umgestaltung des Knotenpunkts Kölner Straße/Gremberghovener Straße in Köln“

Jütz, Steffen (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:

„Eine Analyse des Radverkehrs auf innerörtlichen Erschließungsstraßen in Köln - Wo liegen Problemfelder und welche Empfehlungen können für die Gestaltung von Fahrradstraßen abgeleitet werden?“

Klein, Christian (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2019:

„Umgestaltung des zentralen Rheinkamper Verkehrsknotens in Moers“

Krismann, Anja (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:

„Verbesserung der Schulwegsicherheit an der Grundschule Kreuzweg in Solingen“

Mentenich, Pascal (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2019:

„Umgestaltung eines Straßenabschnittes in Bergisch Gladbach“

Probst, Stefan (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:

„Überprüfbarkeit der Anwendbarkeit der "Empfehlungen für die Sicherheitsanalysen von Straßennetzen" (ESN) für das Radverkehrsnetz“

Ruch, Lars (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:

„Umgestaltung eines Straßenabschnittes in Bochum-Wattenscheid“

Tietze, Christian (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:

„Umgestaltung des Knotenpunktes Duisburger Straße / Moerser Straße im Duisburger Stadtteil Homberg“

Kurzfassungen der Arbeiten sind online verfügbar unter:

<http://www.svpt.uni-wuppertal.de/home/lehre/abschlussarbeiten.html>



LuFG Umweltverträgliche Infrastrukturplanung, Stadtbauwesen (Prof. Huber)

- Müller, Katrin (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Analyse und Bewertung der Entwürfe für den Friedrich-Ebert- Platz in Remscheid“
- Bösebeck, Julian (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Fahrradmarketing im Mobilitätsmanagement am Beispiel "Rheinischer Esel"“
- Mark Berger (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Beitrag von Flugtaxi und Paketdrohnen zur Lösung der Verkehrsprobleme der Zukunft“
- Illias Ghaussi (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Dimensionierung und Effizienzpotential von an das Nutzerverhalten angepassten Elektrofahrzeugen“

LuFG Güterverkehrsplanung und Transportlogistik (Prof. Leerkamp)

- Kruschke, Matthias (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Strategische Güterverkehrsplanung in der Regionalplanung am Beispiel des Regionalplans Köln“
- Mayregger, Patrick (Master - Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Disaggregation großräumiger Quell-/Ziel-Matrizen des Güterverkehrs für die Nutzung in MATSim – Entwicklung einer Methodik und Anwendung auf den Planungsraum Ruhrgebiet“
- Nordmann, Thomas (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Bewertung der Qualität des Verkehrsablaufs auf Netzabschnitten für den Straßengüterverkehr“
- Wieder, Christian (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Ableitung des Fundamentaldiagramms aus Floating Car Data“
- Wolf, Maurice (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Entwicklung einer Methodik zur Identifikation von zentralen Orten des Güterverkehrs“

Die Arbeiten sind teilweise online verfügbar unter:
<https://www.gut.uni-wuppertal.de/de/lehre/abschlussarbeiten.html>

LuFG Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement (Prof. U. Reutter)

- Divoux, Christian (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Betriebskonzepte für autonome Busverkehre auf der ersten bzw. letzten Meile“
- Kring, Veronique (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2019:
„Wirkungsabschätzung von Maßnahmen des betrieblichen Mobilitätsmanagements auf die Reduzierung der Luftschadstoffbelastung - Am Beispiel der Landeshauptstadt Düsseldorf“
- Kutscha, Michael (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2019:
„Prozessentwicklung des Anreizsystems zwischen der DB Netz AG und den Eisenbahnverkehrsunternehmen zur Sicherstellung der Wirksamkeit“
- Raventhiranathan, Arthika (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Analyse und Bewertung der Einsatzmöglichkeiten flexibler Bedienungsformen im nicht-alltäglichen Freizeitverkehr“
- Sasse, Torben (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Evaluation der Zubringerverkehre zum SPNV am Beispiel der Gemeinden Eitorf und Windeck“
- Schillings, Dominik (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Massive Verstärkung des öffentlichen Verkehrs im ländlichen Raum - eine Szenario-Analyse“
- Silva, Samira da (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:
„Nutzermedien im öffentlichen Personennahverkehr - Analyse und Bewertung der zukünftigen Einsatzmöglichkeiten verschiedener Nutzermedien für E-Tickets in NRW“



Sonneborn, Mathias (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:

„Autonomes Fahren als Erweiterung des ÖPNV im Schülerverkehr am Beispiel Wuppertal-Dönberg“

Steffen, Florian (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:

„Konzept zur Verbesserung der Fahrgastinformation im ÖV am Beispiel von Fahrplan-Apps“

Stephan, Nicole (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2018:

„Entwicklung eines Konzeptes zur Weiterentwicklung des Semestertickets zu einem multimodalen Semesterticket am Beispiel der Gemeinden Eitorf und Windeck“

Kurzfassungen der Arbeiten sind online verfügbar unter:

<https://www.oevm.uni-wuppertal.de/home/lehre/studentische-abschlussarbeiten.html>

LuFG Computersimulation für Brandschutz und Fußgängerverkehr (Prof. Seyfried)

Gormanns, Marc (Master – Sicherheitstechnik) 2018:

„Vereinigung von Personenströmen in Evakuierungssimulationen am Beispiel von Treppenträumen in Schulen“

Mann, Katharina (Bachelor – Bauingenieurwesen) 2018:

„Simulation der Räumung einer Schule mit FDS+Evac - Einflussfaktoren auf die Räumungszeit“

Maskow, Pascal (Master – Sicherheitstechnik) 2018:

„Evakuierung von Kindertagesstätten, Krankenhäusern und Altenheimen - Analyse der Umsetzung organisatorischer Anforderungen“

Rathje, Hannes (Bachelor – Sicherheitstechnik) 2018:

„Simulation der Räumung einer Versammlungsstätte mit Pathfinder“

Zhang, Cheng (Bachelor – Bauingenieurwesen) 2018:

„Simulation der Räumung einer Schule mit JuPedSim - Einflussfaktoren auf die Räumungszeit“

8. Mitarbeiterveränderungen

Sarah Ammenhäuser

Das LuFG Computersimulation für Brandschutz und Fußgängerverkehr wird seit August 2018 durch Frau Sarah Ammenhäuser verstärkt. Frau Ammenhäuser studiert im Masterstudiengang Mathematik an der Bergischen Universität Wuppertal und ist im Rahmen des BMBF-Projektes „Crowd-Management in Verkehrsinfrastrukturen“ (CroMa) eingestellt.

Florian Berchtold

Das LuFG Computersimulation für Brandschutz und Fußgängerverkehr wird seit März 2019 durch Herr Florian Berchtold verstärkt. Herr Berchtold kommt von der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), wo er seine Doktorarbeit über Brandrisikoplanungen in Straßentunneln geschrieben hat und wird in den nächsten Monaten seine Arbeit in Zusammenarbeit mit unserem Lehrstuhl abschließen und die Ergebnisse veröffentlichen.

Guido Basten

Das LuFG Computersimulation für Brandschutz und Fußgängerverkehr wird seit Mitte letzten Jahres durch Herr Guido Basten als studentische Hilfskraft verstärkt. Herr Basten absolviert momentan sein Bachelorstudium im Fach Bauingenieurwesen und ist zur Unterstützung der Ingenieurinformatik angestellt.

Stefan Holl

Seit Ende Dezember 2018 ist Herr Stefan Holl nicht mehr als wissenschaftlicher Mitarbeiter am LuFG Computersimulation für Brandschutz und Fußgängerverkehr tätig. Wir danken ihm für die langjährige und äußerst erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschen ihm viel Erfolg in seiner neuen Aufgabe.

Patrick Mayregger

Seit Januar 2019 unterstützt Herr Patrick Mayregger das LuFG Güterverkehrsplanung und Transportlogistik.



Olga Sablik

Das LuFG Computersimulation für Brandschutz und Fußgängerverkehr wird seit November 2018 durch Frau Olga Sablik verstärkt. Frau Sablik hat Verkehrswirtschaftsingenieurwesen an der Bergischen Universität Wuppertal studiert und wird im Rahmen des BMBF-Projektes „Crowd-Management in Verkehrsinfrastrukturen“ (CroMa) promovieren.

Katharina Schmitt

Im April 2019 kehrt Frau Katharina Schmitt aus der Elternzeit am LuFG Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement zurück.

Miriam Schwedler

Seit Oktober 2018 ist Frau Miriam Schwedler aus der Elternzeit am LuFG Straßenverkehrsplanung und -technik zurück.

Andre Thiemermann

Seit April 2019 unterstützt Herr Andre Thiemermann das LuFG Güterverkehrsplanung und Transportlogistik.

Wir wünschen allen ehemaligen Mitarbeitern des Fachzentrums Verkehr viel Erfolg im weiteren Berufsleben.

9. Sonstiges

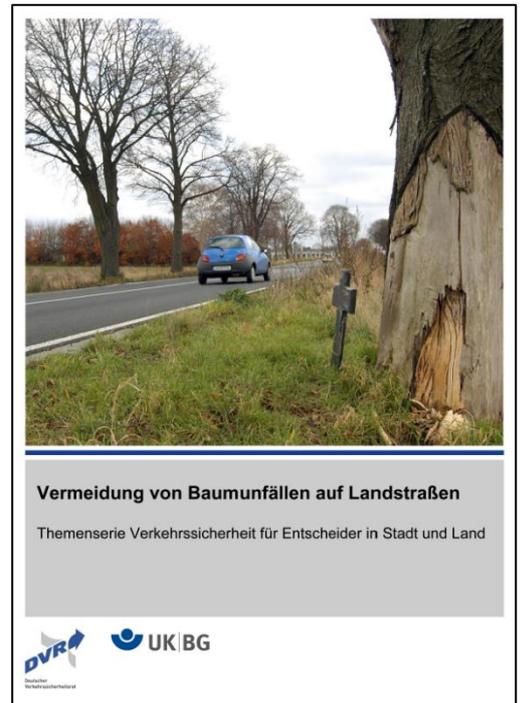
Themenserie „Verkehrssicherheit für Entscheider in Stadt und Land“ des DVR

Als fünfte Veröffentlichung der Themenserie „Verkehrssicherheit für Entscheider in Stadt und Land“ des Deutschen Verkehrssicherheitsrates e. V. (DVR) ist die Publikation „Vermeidung von Baumunfällen auf Landstraßen“ erschienen.

Bäume und Verkehr stehen seit vielen Jahrzehnten in einem engen Spannungsfeld. Aus Sicht der Verkehrssicherheit sind Straßen mit Bäumen im Seitenraum ein schweres Erbe. Unfälle mit Aufprall auf einen Baum haben außerorts dramatische Unfallfolgen. Häufig enden sie tödlich. Anders als in den 50er Jahren der alten Bundesrepublik würde man heute natürlich vorhandene Bäume nicht mehr abholzen. Umso schwieriger ist es, die Ursachen für Fahrfehler und für Unfälle zu bekämpfen sowie wirksame Schutzmaßnahmen zu realisieren. Die Beiträge in dieser Veröffentlichung spiegeln die Komplexität wider und geben Lösungsansätze zur Reduzierung von Unfällen mit Aufprall auf einen Baum.

Alle Publikationen dieser Themenserie stehen kostenfrei im Netz zur Verfügung und beinhalten Empfehlungen zur weiterführenden Literatur. Die fünfte Veröffentlichung „Vermeidung von Baumunfällen auf Landstraßen“ ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.dvr.de/publikationen/verkehrssicherheit-fuer-entscheider/>





Haftungsausschluss:

Das Fachzentrum Verkehr erstellt die Informationen für diesen Newsletter mit großer Sorgfalt und ist darum bemüht, Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit sicher zu stellen. Alle Inhalte sind zur allgemeinen Information bestimmt und stellen keine geschäftliche, rechtliche oder sonstige Beratungsdienstleistung dar. Das Fachzentrum Verkehr übernimmt keine Gewähr und haftet nicht für etwaige Schäden materieller oder ideeller Art, die durch Nutzung der Information verursacht werden, soweit sie nicht nachweislich durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verschuldet sind. Aus diesem Newsletter heraus wird auf zahlreiche Angebote im Internet verwiesen. Die Inhalte der verlinkten Seiten sind u. a. von Institutionen gestaltet, auf die das Fachzentrum Verkehr keinen Einfluss hat. Das Fachzentrum Verkehr macht sich die dort aufgeführten Inhalte nicht zu eigen. Für die Angebote Dritter wird keine Haftung übernommen.

Impressum:

Bergische Universität Wuppertal
Gaußstraße 20
42119 Wuppertal
<http://www.uni-wuppertal.de/impressum.html>

Redakteure:

Bergische Universität Wuppertal
Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen
Pauluskirchstraße 7
42285 Wuppertal

Lehr- und Forschungsgebiet Straßenverkehrsplanung und -technik
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gerlach
Telefon: 0202 / 439-4088, svpt@uni-wuppertal.de, www.svpt.de

Lehr- und Forschungsgebiet Straßenentwurf & Straßenbau
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Hartmut J. Beckedahl
Telefon: 0202 / 439-4311, stossberg@uni-wuppertal.de, www.strassenbau.uni-wuppertal.de

Lehr- und Forschungsgebiet Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Ulrike Reutter
Tel: 0202 / 439-4091, wiethaup@uni-wuppertal.de, www.oevm.uni-wuppertal.de

Umweltverträgliche Infrastrukturplanung, Stadtbauwesen
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Felix Huber
Tel: 0202 / 439-4401, respondek-heise@uni-wuppertal.de, www.luis.uni-wuppertal.de

Lehr- und Forschungsgebiet für Güterverkehrsplanung und Transportlogistik
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Bert Leerkamp
Telefon: 0202/439-4355, selbach.gut@uni-wuppertal.de, www.gut.uni-wuppertal.de

Lehr- und Forschungsgebiet Computersimulation für Brandschutz und Fußgängerverkehr
Univ.-Prof. Dr. Armin Seyfried
Telefon: 0202-439-4058, seyfried@uni-wuppertal.de, www.asim.uni-wuppertal.de

Lehr- und Forschungsgebiet für Bahnsystemtechnik
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Michael Häßler
Tel.: 0202 / 439-4015, haessler@uni-wuppertal.de, www.bahnsys.uni-wuppertal.de